



Kreisbeigeordneter Michael Refflinghaus (l.) und Schulleiterin Christiane Schwind (r.) begrüßen die Schüler des Krankenpflegehilfekurses an ihrem ersten Schultag. (Foto: pm)

Gefragter Beruf: Krankenpflegehelfer

Vogelsbergkreis (pm). Schon am allerersten Tag der Ausbildung wurde deutlich: Den angehenden Krankenpflegehelfern stehen in Zukunft viele Möglichkeiten offen. »Für Sie eröffnen sich gute Berufschancen«, sagte Christiane Schwind, die Leiterin der Alsfelder Krankenpflegeschule, die jetzt die 20 Frauen und vier jungen Männer an ihrem

ersten Schultag begrüßte. Ein Jahr dauert die Ausbildung, abgeschlossen wird der Krankenpflegehilfekurs mit einem Examen. »Anschließend können Sie in Kliniken, in der Altenhilfe und in der ambulanten Pflege arbeiten«, zeigte Christiane Schwind gleich mehrere Varianten auf. Möglich ist zudem der anschließende Einstieg in die dreijährige

Pflegeausbildung. »Ich finde es toll, dass Sie sich für einen Beruf in der Krankenpflege entschieden haben. Das betonte Kreisbeigeordneter Michael Refflinghaus, der die Schüler im Namen von Landrat Manfred Görig begrüßte. »Ihr Beruf ist gefragt und Sie haben Chancen, sich nach der Ausbildung noch weiter zu qualifizieren.«